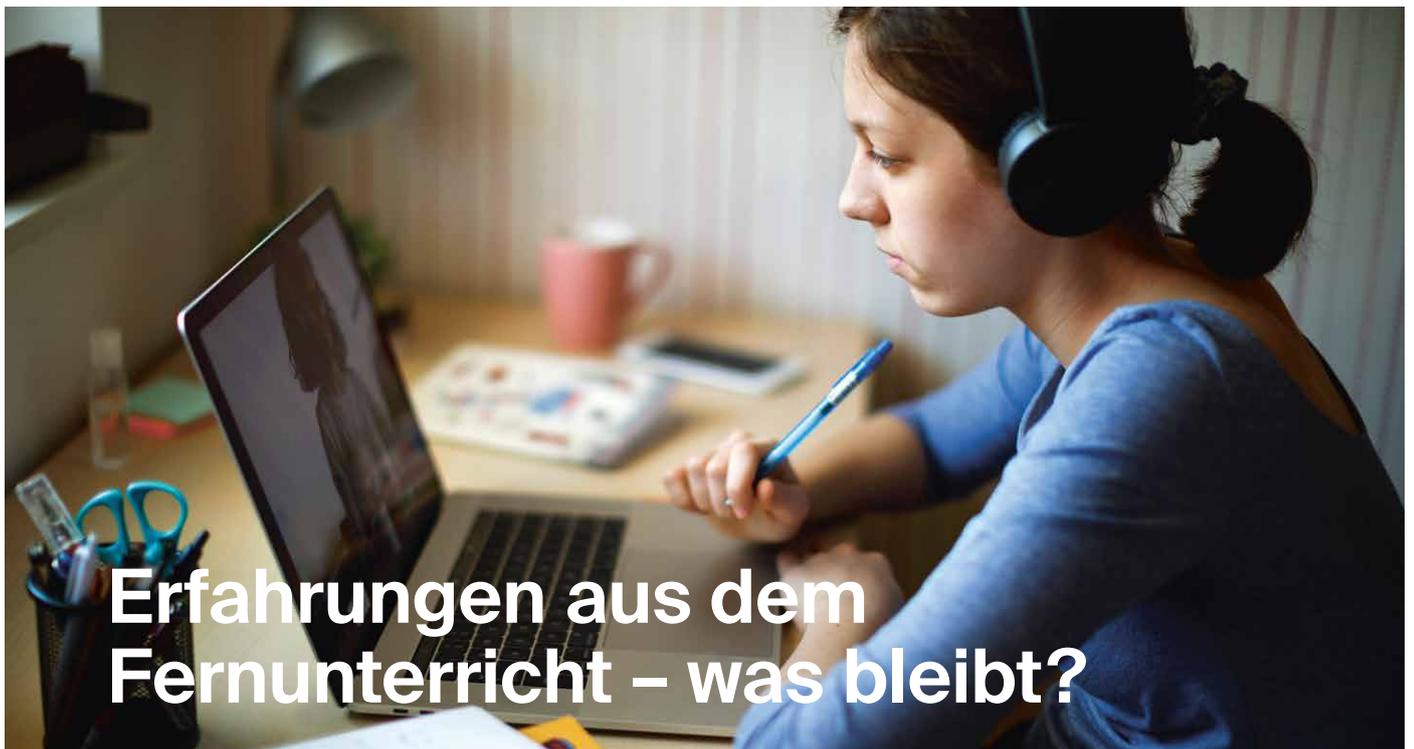


update

für Lehrfirmen 02/2020 ISSN 2571-4740



Erfahrungen aus dem Fernunterricht – was bleibt?

Grundsätzliche Erfahrungen

Grundsätzlich hat es mit dem Fernunterricht um einiges besser geklappt, als man hätte annehmen können. Wir waren technisch genau rechtzeitig bereit und konnten schnell in den Fernunterricht wechseln. Die Fernunterrichtszeit war aber für viele Lehrpersonen und auch für die Lernenden anstrengend. Nicht nur mussten technische Hürden umschifft und neue Tools eingesetzt werden, sondern man musste sich auch an die neuen Umstände gewöhnen, zusätzliches Material bereitstellen und grosse Flexibilität zeigen.

Technisches, Prüfungen, Motivation der Lernenden

Technisch lief es gut bis sehr gut. Viele Lehrpersonen und Lernende waren schnell mit den neuen Gegebenheiten vertraut und lernten zahlreiche neue Möglichkeiten kennen. Die Lernenden waren aktiv und arbeiteten mit. Prüfungen haben jedoch einiges Kopfzerbrechen ausgelöst; die Erstellung von Online-Prüfungen bedurfte einer

gewissen Zeit, die Situation war nicht einfach zu meistern. Zudem sank die Motivation der Lernenden mit der Zeit stark, was einen «regulären» Unterricht immer schwieriger machte.

Fernunterricht – Treiber für Digitalisierung

Auch an unserer Schule war der Fernunterricht ein starker Treiber in Sachen Digitalisierung. Sowohl Lehrpersonen als auch Lernende haben sich mit den Möglichkeiten auseinandergesetzt und neue Formen des Unterrichtens mit Hilfe diverser digitalen Werkzeuge entdeckt.

Zusätzlich haben viele die Erfahrung gemacht, dass dieser Schritt zwar Energie kostete, aber dennoch gut zu meistern war. Einiges wird bleiben, da etliche Lehrpersonen die digitalen Werkzeuge viel selbstverständlicher einsetzen und dadurch ihren Unterricht teilweise in digitale Formen übertragen haben (zum Beispiel mit OneNote). Zudem gab es auch für Online-Prüfungen nochmals einen richtigen Schub, welcher sicherlich noch weiter getragen wird. ➔

Erfahrungen aus dem Fernunterricht – was bleibt?

FORTSETZUNG VON SEITE 1



«Der Fernunterricht war ein starker Treiber in Sachen Digitalisierung», meint Christian Wölfle rückblickend.

Mehr digitalisierte Abläufe

Die gemachten Erfahrungen machen uns Mut, den gewählten Weg zum «Digitalen Wandel» nicht nur im Unterricht, sondern auch bezüglich unserer Schule als «Unternehmung» konsequent weiterzugehen. Es geht darum, auch unsere administrativen Abläufe neu «digital» zu denken und dadurch als kaufmännische Berufsschule mit den Entwicklungen unserer zuzuführenden Lehrbetriebe Schritt zu halten. ●

CHRISTIAN WÖLFLE, REKTOR

Vertiefen & Vernetzen

Rückblick V & V 2 und 3 im Schuljahr 2019/20

Die Schule hat die COVID-19-bedingten «V&V-Herausforderungen» gut gemeistert. Im Vorfeld wurden die Prüfungsfragen V&V 2 erweitert und die Abgrenzung B-Profil/ E- und M-Profil überarbeitet. Aufgrund des Fern- und Halbklassenunterrichtes hat die Schule entschieden, die V&V 2 Prüfung für alle Viertsemestrigen obligatorisch durchzuführen, das Managementgame «Wiwag» hingegen freiwillig spielen zu lassen.

1122 Lernende haben die Prüfung V&V 2 absolviert. Während der Vorbereitung befanden sich die Klassen erst im Fern-, dann im Halbklassenunterricht, das machte diese Phase nicht einfach. Erfreulicherweise zeigten die Lernenden je Profil im Durchschnitt genügende bis gute Leistungen.

Rund zehn Lehrpersonen haben mit ihren Klassen V&V 3 durchgeführt. Dabei wurde das Managementgame dem Umstand «Halbklassenunterricht» angepasst: Die Werbemassnahmen, die Generalversammlungen und die Benotung wurden teilweise abgeändert oder weggelassen, die Anzahl Spielrunden variiert. Die Erfahrungen werden in kommende Durchführungen einfließen. ●

HELENE BEREK, PROREKTORIN



Info-Veranstaltung für Lehrfirmen

Verschoben auf den **25. Mai 2021**

um 15.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihre
Anmeldung über unsere Web-
site: www.kvz-schule.ch

Freifächer und Lernateliers

Gezielte Unterstützung und Förderung in den Lernateliers

Ist Aufarbeitung von Wissenslücken oder Hilfe bei der Prüfungsvorbereitung angezeigt? Oder besteht ganz einfach der Wunsch nach Steigerung des persönlichen Lernerfolgs? Die Lernateliers bieten den Lernenden fachkundige Unterstützung, individuell, bedarfsgerecht und punktuell. Die Anmeldung erfolgt bei Bedarf jeweils für den gewählten Termin auf www.kvz-moodle2.ch.

Die Lernenden melden sich unter Angabe des zu bearbeitenden Themas an und bringen das notwendige Lern- und Übungsmaterial selber mit. Die Lernateliers sind kostenlos und eine Einwilligung des Lehrbetriebs ist nicht notwendig. ●

 www.kvz-moodle2.ch



Folgende Lernateliers sind verfügbar:

W & G (B-Profil):	1. bis 5. Semester
W & G (E-Profil):	1. bis 5. Semester
IKA (alle Profile):	1. bis 3. Semester
W + R (VBR):	1. bis 5. Semester
Mathematik:	1. bis 5. Semester
FRW:	1. bis 5. Semester
Französisch	1. bis 5. Semester
(E-, M-Profil und BM2)	

Neue Anmeldungen Freifächer ab Sommer 2021

Woche 18–19 (03.05. – 14.05.2021):

Information der Lernenden über das Freifach-Angebot ab August 2021 über die KV Zürich-E-Mailadresse

Woche 20–28 (ab 17.05.2021):

Online-Buchung auf der Homepage unter:

 www.kvz-schule.ch/freifach-mathematik-und-delf-arbeitstechnikkurse

Lernateliers

Das Lernatelier-Angebot der Wirtschaftsschule KV Zürich steht den Lernenden B-Profil, E-Profil und M-Profil auf moodle zur Verfügung:

 www.kvz-moodle2.ch

Das neue Lernatelier-Angebot ist jeweils ab Woche 32 aufgeschaltet:

 www.kvz-schule.ch/lernateliers und

 www.kvz-moodle2.ch

Freifach- und Lernatelier- Einschreibung online

Die Freifach- und Lernatelier-Einschreibungen werden ausschliesslich online durchgeführt. An den bewährten Abläufen wird nichts geändert. Die Lernenden werden nach wie vor nur mit Zustimmung des Lehrbetriebes in die Freifächer aufgenommen. Für die Lernateliers ist keine Einwilligung der Lehrfirma notwendig.

Die Online-Anmeldung für Freifächer ist so lange provisorisch, bis die schriftliche Einwilligung des Ausbildungsbetriebes im Sekretariat vorliegt (per Mail oder Post). Fehlt diese Einwilligung, wird die Anmeldung hinfällig. Für Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen des Sekretariats gerne zur Verfügung. ●

MARIANNE KOLB, PROREKTORIN

Aktuelles aus dem Schulbetrieb...

ICTiU und BYOD: Bereit für den nächsten Schritt



Das Schuljahr 2020/21 ist als zweites Pilotjahr mit 15 BYOD-Klassen gut angelaufen – die Rückmeldungen der Lehrenden sind sehr positiv, das Support-Konzept funktioniert und die technische Infrastruktur ist entsprechend ausgebaut und stabil. Die COVID-19-bedingte Fernunterrichtsphase hat der Digitalisierung auch an unserer Schule richtig viel Aufwind beschert. Es gilt nun, die gemachten guten Erfahrungen mit den Möglichkeiten der digitalen Tools auch in den Regelunterricht zu übernehmen.

Natürlich steht auch zukünftig der Mensch im Zentrum des Unterrichts, die Methodenvielfalt und Unterrichtseffizienz können aber unter BYOD stark erweitert und erhöht werden.

Diese Ausgangslage hat die Schulleitung motiviert, auf das nächste Schuljahr 2021/22 alle neuen Klassen aller Profile im BYOD-Modus einzuschulen. Bis dahin werden wir weiterhin kontinuierlich die digitalen Kompetenzen unserer Lehrenden durch interne Weiterbildungsveranstaltungen ausbauen.

Die Lernenden werden sich, den bereits gemachten positiven Erfahrungen entsprechend, sehr rasch an die Arbeit mit dem neuen Lernwerkzeug gewöhnen. Somit kommen wir auch am Lernort Schule der gelebten digitalen Wirklichkeit in der Praxis sehr nahe.

Um dem «BYOD»-Gedanken (Bring Your OWN Device) möglichst zu entsprechen und die Selbstverantwortung für das «eigene» Gerät zu steigern, ist eine (begrenzte) finanzielle Beteiligung der Lernenden am Gerät sicherlich sinnvoll. Dennoch ist es wünschenswert, dass die Lehrgeschäfte einen substantiellen Beitrag zum Kauf dieser Devices leisten, analog zur Kostenübernahme bei den anderen Lernmaterialien.

Die Schulleitung der Wirtschaftsschule dankt Ihnen, geschätzte Lehrbetriebe, für das Verständnis und die tatkräftige Unterstützung dieses wichtigen Schul- und Unterrichtsentwicklungs-Projekt ganz herzlich! ●

ANDREAS BISCHOFF, PROREKTOR

«KV BM Fokus» – die zweite Generation

Trotz der COVID-19-bedingten speziellen Bedingungen im vergangenen Pilotjahr haben die regelmässigen Evaluationen des Ausbildungsganges «KV BM Fokus» durch die Pädagogische Hochschule Zürich der Umsetzung sehr gute Ergebnisse zu Tage gebracht. Die Herausforderungen des Vollzeitstudiums wurden von den hoch motivierten Lernenden sehr gut gemeistert. Gerade im sprachlichen Bereich sind die Anforderungen ja sehr ambitioniert, schliessen diese Klassen doch sowohl Französisch als auch Englisch auf Niveau B2 (und das Fach IKA) bereits nach dem ersten Lehrjahr ab. Die Auswahl der Lernenden durch die beiden initiiierenden Projektpartner UBS und Credit Suisse ist dementsprechend sehr gegliedert.

Dies veranlasste die begleitende Projektsteuerungsgruppe auf das Schuljahr 2020/21 hin den «Versuch» zu skalieren, nämlich auf zwei Klassen mit total 48 Lernenden. Zudem wurde das Setting auch für weitere interessierte Lehrbetriebe geöffnet. Somit steuern die beiden Grossbanken neu je 20 Lernende bei, während 8 Lernende von weiteren Branchen integriert wurden. Das Modell «KV BM Fokus» entspricht somit den Bedürfnissen der beteiligten Lehrbetriebe an motivierten BM1-Lernenden. Die Erreichung der Zielsetzungen ist nur mit der gewünschten Eigenmotivation und der Übernahme der Verantwortung für den eigenen Lernprozess möglich. Dies stellt wiederum die Grundlage für die Erreichung der notwendigen, allgemeinen Studierfähigkeit dar, welche in diesem Ausbildungsgang angestrebt wird.

Die enge und gute Zusammenarbeit mit den am Ausbildungsprozess beteiligten drei Lernorten (Lehrbetriebe, ÜK-Organisationen und Berufsfachschule) wird ja gerade für die anstehende Reform «KV 2022» eine ausgezeichnete Grundlage angestrebt. Die äusserst positiven Erfahrungen mit dem «Modell 5-1-1» sollen dementsprechend unbedingt in die Reform der BM1, Typ Wirtschaft, im Rahmen von «KV 2022» einfließen.

Auch unter dem neuen Paradigma der handlungskompetenz-orientierten Grundbildung sollen Ausbildungsgänge wie «KV BM Fokus» als erfolgsversprechende Ansätze integriert möglich sein, gerade weil dieses Modell in hohem Grade den Anforderungen der Finanzbranche auf dem Platz Zürich an die zukünftigen BM1-Lernenden entspricht. ●

ANDREAS BISCHOFF, PROREKTOR



Berufsmaturität für Erwachsene (BM2)

**Am 25. Januar 2021 starten wir an der Wirtschaftsschule KV Zürich
in ein neues Zeitalter: die BM2, Typ Dienstleistungen, kommt!**

Alles neu macht der Jänner: Ein 3-semesteriger Bildungsgang, der mit drei Schultagen (voraussichtlich Montag bis Mittwoch) und mit etwa 8 Lektionen pro Tag startet.

Der Typ Dienstleistungen richtet sich primär an alle Berufsleute mit EFZ wie zum Beispiel an Kaufleute Profil B, Detailhandelsfachleute, Buchhändler/innen, Mediamatiker/innen, Personen aus dem Gastro- und Hotelgewerbe, die ein Studium an einer Fachhochschule aufnehmen wollen, eine berufliche Zusatzqualifikation anstreben oder sich auf einen Lehrgang in der beruflichen Weiterbildung vorbereiten möchten – aber nicht Wirtschaft an der Fachhochschule studieren möchten. Sie sollten ihr Fachwissen in Deutsch, Französisch und Englisch wie auch in Mathematik auf dem Niveau der 3. Sekundarstufe (Sprache: Niveau A2) mitbringen und müssen im November eine Aufnahmeprüfung absolvieren (über allfällige Ausnahmen informieren wir Sie gerne unter: bm2@kvz-schule.ch oder 044 444 66 81).

Auch wenn für Sie im Moment weder Fachhochschule noch Universität im Vordergrund stehen, können Sie von der kaufmännischen Berufsmaturität nur profitieren: Sie verbessern Ihre Zukunftschancen mit einer erweiterten schulischen Allgemeinbildung und schaffen gute Voraussetzungen für eine berufliche Weiterbildung in der bisherigen oder einer neuen Branche oder für eine Wiederaufnahme der Berufstätigkeit.

Sollten Sie den Bildungsgang gerne in Vollzeit besuchen, wenden Sie sich an unsere Partnerschule KV Winterthur. Der Start des nächsten Bildungsgangs ist dort der 1. August 2021.

Neu an
der Wirtschaftsschule
KV Zürich!

Die verschiedenen Unterrichtsfächer beinhalten unter anderem die folgenden Schwerpunkte:

- Im Fach Deutsch steht der Umgang mit Texten und Literatur im Vordergrund. Sicherheit in der mündlichen und schriftlichen Kommunikation sowie verbesserte sprachliche Fertigkeiten sind weitere Ziele des Unterrichts.
- In den Fremdsprachen Französisch und Englisch werden die vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben trainiert. Im Hinblick auf die Berufsmaturitätsprüfungen werden insbesondere der Umgang mit Texten aus der Literatur, die Eigenproduktion von Texten sowie die Fähigkeit, anspruchsvollere Gespräche zu führen, geschult. Bei schwächeren Leistungen in den Fremdsprachen empfehlen wir einen Sprachaufenthalt in Frankreich oder England vor oder während der Ausbildung.
- In den Wirtschaftsfächern werden verschiedene Themen aus den Bereichen Finanz- und Rechnungswesen, Volkswirtschaft, Betriebswirtschaft und Recht vertieft beziehungsweise neu eingeführt.
- Die Mathematik beschäftigt sich mit dem Lösen von Gleichungs- und Ungleichungssystemen, der linearen Optimierung, dem Arbeiten mit Potenzen, Wurzeln, dem Lösen von Zinseszinsrechnungen usw.
- Im Fach Geschichte und Politik werden wichtige politische, wirtschaftliche und soziale Entwicklungen, die für unser Land und unsere Kultur in den letzten zwei bis drei Jahrhunderten bedeutsam waren und es noch heute sind, verständlich gemacht
- Interdisziplinäre Projektarbeit (IDPA): Diese schriftliche Arbeit wird selbstständig in 2 Fächern geschrieben und weist einerseits einen konkreten Bezug zur Arbeitswelt auf, lässt andererseits aber allgemeine gesellschaftliche und kulturelle Perspektiven nicht ausser Acht.
- Beim «interdisziplinären Arbeiten in den Fächern» (IDAF) stehen kleinere Projektarbeiten im Mittelpunkt. Die Themen stehen in Bezug zur Arbeitswelt und werden in Gruppen oder einzeln bearbeitet. Dieses Fach wird an der Wirtschaftsschule KV Zürich einzigartig interdisziplinär mit dem Fach Geschichte und Politik kombiniert und dient auch der Vorbereitung der IDPA.

Wir freuen uns auf Sie! ●

AXEL PATRICK BUSE, PROREKTOR

✉ bm2@kvz-schule.ch

☎ [044 444 66 81](tel:0444446681)



Sihlpost Zürich
Unsere Räume
für Ihr
Business!

sihlpost@kvz-schule.ch

Erweitern Sie Ihre Kompetenzen

skilltrainer.ch

Die Plattform für
kompakte Lerneinheiten.

Powered by KV Business School Zürich

Seminare Kurze Wissensinputs, direkter Lerntransfer und eine grosse Auswahl an relevanten Kurs-Themen erwarten Sie in unserem Seminarprogramm.

Skillbox® Sie entwickeln zielgenau und individuell Ihre Soft Skills im persönlichen, im digitalen und im konzeptionellen Bereich.

SmartCamp® Wir begleiten Sie bei der Übernahme von neuen Rollen im Berufsleben und fördern Ihre Fähigkeiten, die Herausforderungen der aktuellen Arbeitswelt praxisorientiert anzugehen.

Ausserordentliches Qualifikationsverfahren

Wie so Vieles im Jahr 2020 konnten das Qualifikationsverfahren und die Berufsmaturitätsprüfungen wegen der COVID-Lage nicht wie gewohnt durchgeführt werden.

Im Mai wurde offenbar, welche Leistungen in welcher Form angerechnet werden, um die geplanten Abschlussprüfungen zu ersetzen. Für die Lernenden hatte das Warten nun ein Ende und sie konnten via Notenrechner ihr QV-Resultat inoffiziell bereits bestimmen. Das offizielle Resultat wurde auch im Corona-Jahr durch die Prüfungskommission erwahrt, weshalb der Versand der Notenausweise und EFZ wie üblich im Juli erfolgte.

Grosser Aufwand für Fachgespräche

Für Lernende ausserhalb der ordentlichen Bildungsgänge, namentlich KV2 (Nachholbildung für Erwachsene nach Art. 32 Verordnung Berufsbildung) und Repetenten*innen, dauerte das Warten noch länger. Da hier gemäss BIVO keine Erfahrungsnoten erzielt werden können, musste diese Gruppe eine Abschlussprüfung absolvieren.

Diese erfolgte in Form eines Fachgesprächs von 45 Minuten. Dabei spielte neben den fachlichen Kenntnissen die Transferleistung in die eigene berufliche Praxis eine grosse Rolle.

Mit grosser Sorgfalt und Zeitaufwand haben die beteiligten Lehrenden innert weniger Wochen die Prüfungsserien für die Fachgespräche erarbeitet. Die Lehrenden, welche als Experten*innen fungierten, konnten das Prüfungsformat «Fachgespräch» nur kurz mit den Studierenden vorgängig trainieren. Trotzdem wurde auf gewohnt hohem fachlichen Niveau, professionell und wohlwollend geprüft.

QV-Feier fällt aus

Leider mussten die jungen Kaufleute in diesem Jahr auf die stimmungsvolle Feier im Hallenstadion verzichten. Die Zeugnisse wurden mit einer Gratulationsbotschaft der Schulleitung versandt.

Dennoch sollen die Leistungen der Absolventinnen und Absolventen, die im Rang abgeschlossen haben besonders hervorgehoben werden. Im Eidgenössischen Rang sind all jene, die in Schule und Betrieb einen Notendurchschnitt von mindestens 5,3 erzielten. An der Wirtschaftsschule KV Zürich wurde diese extrem hohe Hürde 137 Mal übertroffen.

Die höchsten Werte in den einzelnen Profilen erreichten:

B-Profil		
5,6	Bhatti Kenny	Sansara AG, Zürich
E-Profil		
6,0	Flückiger Lena	Hiltl AG Gastronomie, Zürich
Art. 32		
5,8	Aouaj Salah	
5,8	Yim Hyun Joon	
BM1		
5,5	Koller Leonie Saskia (bili)	login Berufsbildung AG, Zürich
BM2		
5,3	Bühler Noemi	

Bilanz QV 2020

Total Kandidaten*innen (alle Profile): 1479

Durchgeführte Fachgespräche:

- KV für Erwachsene: 34
- Repeteten*innen: 53

Bestehensquoten

- B-Profil: 97,2%
- E-Profil: 99,2%
- BM1: 100%
- BM2: 100%



Im KV2 haben wir dieses Jahr statt der QV-Feier zusammen mit den unterrichtenden Lehrkräften eine stilvolle Zeugnisübergabe in der AULA am 7. Juli 2020 inszeniert – dies war ein voller Erfolg bei den Studierenden. ●

AXEL PATRICK BUSE, PROREKTOR,
PRÜFUNGSLEITER BERUFSMATURITÄT

SUSANNE CAVADINI, PROREKTORIN,
PRÜFUNGSLEITERIN B- UND E-PROFIL



Wichtige Termine

JANUAR 2021

Montag, 4. Januar – Freitag, 12. Februar

Online-Einschreibung DELF Vorbereitungskurse
«Fit fürs DELF B1»

ab Mittwoch, 6. Januar

Video-Präsentation mit allen wichtigen
Informationen zur BM1 auf der Website KV Zürich
online abrufbar

Freitag, 22. Januar

Versand Zeugnisse E-Profil 2. Lehrjahr

Dienstag, 26. Januar

Informationsveranstaltung für Lehrfirmen

Freitag, 29. Januar

Versand restliche Zeugnisse

FEBRUAR 2021

Freitag, 19. Februar

Anmeldeschluss Aufnahmeprüfung BM1

MÄRZ 2021

Mittwoch, 10. März

Aufnahmeprüfung BM1

Samstag, 20. März

Aufnahmeprüfung BM2 Typ Wirtschaft

AB MAI 2021

Freitag, 7. Mai

Anmeldeschluss neue Lernende Schuljahr 2021/22

Woche 19 und 20

Englisch-Einstufungstest (FCE) für neue Lernende

Montag, 17. Mai – Freitag, 16. Juli

Einschreibung für Freifächer via Homepage

Woche 20

Französisch-Einstufungstest (DELFB2)
für neue Lernende

Woche 20

Italienisch-Einstufungstest (für Lernende, die Italienisch
anstelle von Französisch absolvieren)

JUNI 2021

Freitag, 11. Juni

Versand der Semesterzeugnisse 3. Lehrjahr

Mittwoch, 16. Juni

Versand Bestätigung definitive Klassenzuteilung an
Lehrbetriebe und neue Lernende – inklusiv Informationen
zum Schulbeginn für 1. Lehrjahr Lernende

JULI 2021

Mittwoch, 14. Juli

Versand der Semesterzeugnisse 1. und 2. Lehrjahr

AUGUST 2021

Montag, 23. August

Schuljahresbeginn 2021/22

Montag, 23. August – Freitag, 27. August

Begrüssungswoche für 1. Lehrjahr Lernende

→ Änderungen vorbehalten.

Kaufleute 2022

Sämtliche Informationen zu «Kaufleute
2022» finden Sie auf der Kommuni-
kationsplattform Konvink der SKKAB.

[skkab.ch/fachinformationen/kaufleute-2022](https://www.skkab.ch/fachinformationen/kaufleute-2022)

Sprachen lernen eröffnet neue Horizonte

KV immersiv: Einblicke in eine unbekannte Welt



Ein Schritt über den Röstigraben eröffnet neue Horizonte und erweitert das eigene Handlungsspektrum. Aktuell befindet sich mit einer sechsköpfigen Gruppe die fünfte Generation Lernender der Wirtschaftsschule KV Zürich im Austauschsemester im Welschland. In diesem Programm verbringen die Lernenden ihr gesamtes drittes Semester in der Westschweiz. Sie tauchen am Arbeitsplatz, in der Schule und in der Gastfamilie in die andersartige Kultur ein. Aus der Romandie ist im Gegenzug eine Gruppe Lernender in der Region Zürich für ein Semester an unserer Schule zu Gast.

Alle diese jungen Berufsleute verlassen ihr vertrautes Umfeld und müssen sich in einer unbekannteren Umgebung und in einer fremden Sprache zurechtfinden: Eine Herausforderung, die nicht nur ihre berufliche, sondern auch ihre persönliche Entwicklung fördert.

Ermöglicht wird den Lernenden das Immersionssemester auch dank der Unterstützung ihrer Lehrbetriebe, denen an dieser Stelle ein grosses Dankeschön gebührt. Beteiligt sind dieses Jahr Sika Schweiz AG, Generali, Bank Vontobel, Holcim Schweiz AG, Zürcher Kantonalbank, Banque cantonale vaudoise und UBS AG. Die Erfahrung zeigt, dass die Lehrbetriebe indirekt auch vom Austausch profitieren: Die interkulturelle Erfahrung fördert nicht zuletzt Flexibilität und Offenheit gegenüber Neuerungen sowie innovatives Denken, was von den Lernenden im angestammten Betrieb wiederum nutzbringend eingesetzt werden kann.

Detailliertere Informationen zum Programm befinden sich auf der Webseite der Schule. Der nächste Austausch findet von August 2021 bis Januar 2022 statt. Anmeldefrist für Lernende des ersten Lehrjahrs ist der **1. März 2021**. ●

MARIANNE KOLB, PROREKTORIN

Sprachassistentenz Englisch und Französisch

Nicht alle Lernenden haben die Möglichkeit, einen Austausch oder einen Sprachaufenthalt zu absolvieren. Mit der Sprachassistentenz kann die Wirtschaftsschule KV Zürich aber glücklicherweise allen Lernenden eine vorzügliche Unterrichtsergänzung im Bereich der Fremdsprachen bieten.

Zu Beginn des Schuljahres 2019/20 haben sich zu den bestehenden zwei Englisch-Sprachassistenten auch zwei Französisch-Sprachassistenten gesellt und das so komplettierte Team ist aus dem Stundenplan kaum mehr wegzudenken. Dank unseren Sprachassistenten werden die Sprachen mit ihrem kulturellen Hintergrund bei uns an der Schule noch stärker erlebbar und bereichern unseren Fremdsprachunterricht. Gruppenweise wird in diesen Lektionen vor allem die mündliche Ausdrucksfähigkeit trainiert oder das Vokabular vertieft. Der Unterricht kann so verstärkt flexibilisiert und individualisiert werden. Dieses Unterrichtsgefäss mit seinem authentischen Bezug zum englischen beziehungsweise zum französischen Sprachraum stärkt die Motivation für die Fremdsprachen und leistet einen wichtigen Beitrag zur interkulturellen Verständigung. ●

MARIANNE KOLB,
PROREKTORIN

*Gezielte
Förderung
und Unter-
stützung.*

kv zürich

die wirtschaftsschule.

KV Bilingual?

Die Wirtschaftsschule KV Zürich bietet für leistungswillige Lernende im E- und M-Profil die KV-Lehre als bilingualen Lehrgang Englisch-Deutsch an. In den meisten Fächern werden etwa 60% der Lektionen auf Englisch unterrichtet.

Der Gewinn

- Fachunterricht in Deutsch und Englisch
- Perfektionierung der Englischkenntnisse
- Erhöhung der Berufschancen

Interessiert? Mehr Infos: www.kvz-schule.ch

M-Profil

Andreas Bischoff, Prorektor
Telefon: 044 444 66 80
Mail: bm1@kvz-schule.ch

E-Profil

Marianne Kolb, Prorektorin
Telefon: 044 444 66 83
Mail: gbs@kvz-schule.ch



Semestereinteilung und Ferienplan

Herbstsemester 2020/2021

Semesterende: 23.01.2021
Weihnachtsferien: 20.12.2020 – 03.01.2021

Frühlingssemester 2021

Semesterbeginn: 25.01.2021
Semesterende: 17.07.2021
Sportferien: 14.02.2021 – 28.02.2021
Frühlingsferien: 25.04.2021 – 09.05.2021
Sommerferien: 18.07.2021 – 22.08.2021

Ferienpläne?

Beachten Sie beim Planen Ihrer Ferien, dass Bewilligungen für Ferien ausserhalb der Schulferien unserer Schule – analog zur Volksschule und Mittelschule – grundsätzlich nicht erteilt werden können. Dispensationsgesuche müssen spätestens 14 Tage vor der Dispensation im Sekretariat abgegeben werden.

Die Schulleitung

Der Unterricht fällt aus:

Lehrendenkonvent	Fr., 11.12.20, ab 15.30 h
Karfreitag	Fr., 02.04.21, ganzer Tag
Ostermontag	Mo., 05.04.21, ganzer Tag
Sechseläuten	Mo., 19.04.21, ab 12.50 h
Mittwoch vor Auffahrt	Mi., 12.05.21, ab 15.30 h
Auffahrt	Do., 13.05.21, ganzer Tag
Freitag nach Auffahrt (Brückentag)	Fr., 14.05.21, ganzer Tag
Pfingstmontag	Mo., 24.05.21, ganzer Tag
QV-Abschlussprüfungen	Mo., 07.06.21 bis Di., 22.06.21, ganzer Tag
Lehrenden-Weiterbildung	Do., 24.06.21 und Fr., 25.06.21, ganzer Tag
Lehrendenkonvent	Fr., 09.07.21, ab 15.30 h
QV-/BMP-Feier	Mo., 12.07.21, ab 15.30 h

IMPRESSUM

Redaktion
Rektorat
Christian Wölfle, Bettina Staub
KV Zürich
Postfach, 8031 Zürich
Telefon: 044 444 66 38
gbs@kvz-schule.ch
www.kvz-schule.ch

Erscheinungsweise
zweimal jährlich

Layout und Produktion
Fabian Iseli Grafikdesign

Druck
cube media ag

Psychologische Beratung

Face2Face



Eveline von Arx
Dr. phil. Pädagogin
Psychologin MSc
Mobile 079 256 49 70
evelinevonarx@bluewin.ch



Martin Wüthrich
Zertifizierter Notfall- und
Krisenmanager, Psycho-
logischer Berater und Coach
Mobile 079 407 27 52
martwuethrich@kvz-schule.ch

Lernende können einer Psychologin oder einem Psychologen per E-Mail oder telefonisch ihr Problem schildern und einen Beratungstermin vereinbaren. Es gilt die Schweigepflicht.

2

Möglichkeiten:
persönlich
oder online



Weitere Ansprechpersonen:



Flora Friedrich
Kontaktlehrperson, Mitglied PGK,
Lehrende Deutsch und Englisch
Mobile 079 574 09 20, ffriedrich@kvz-schule.ch



Sandra Wettstein
Kontaktlehrperson, Mitglied PGK,
Lehrende Sport
Mobile 078 922 63 33, swettstein@kvz-schule.ch



Franziska Gyöngy
Kontaktlehrperson, Mitglied PGK,
Lehrende Sport
Mobile 079 564 84 82, fgyoengy@kvz-schule.ch



Oder die ALTERNATIVE zur persönlichen Beratung: www.kv-onlineberatung.ch

Ein kompetentes Beraterteam beantwortet innert 8 Tagen Ihre Fragen zu allen Lebenslagen. Fundiert und leicht verständlich. Mit Stichwortsuche, damit Sie von bereits gestellten Fragen und den Antworten des Beraterteams profitieren können.